

Protokoll

über die 8. Sitzung des Umwelt- und Klimaschutzausschusses der Samtgemeinde Zeven am Dienstag, dem 05.11.2024, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, gr. Sitzungssaal.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzende Susanne Mrugalla

Ausschussmitglieder

Ratsherr Hermann Albers

Günter Baden

Ratsherr Fabian Bernert Vertretung für Frau Joy Rosenberg

Ratsherr Kersten Dettmer

Ratsherr Hans-Peter Klie

Vertretung für Herrn Dennis Meinders

Ratsherr Thomas Meyer

Ratsherr Heiko Pries

Verwaltung

Samtgemeindebürgermeister Henning Fricke

Erster Samtgemeinderat Stefan Ritthaler

Wirtschaftsförderer Christoph Reuther

stellv. Fachbereichsleitung 4 Pauline Viebrock

FDL Umwelt und Klima Mathias Holsten

Stadtplaner Christoph Schiemann

Klimaschutzmanager Benjamin Hansen

FB 3 Susanne Bluhm

Anwärtlerin Tessa Lemmermann

Protokollführerin Franziska Dittmer

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Dennis Meinders

Ratsherr Joy Rosenberg

Beratende Mitglieder

Ratsherr Hans Günter Krauskopf

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzende Mrugalla eröffnet die Sitzung um 15:00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird einvernehmlich festgestellt.

3. Bericht

a) Herr Holsten informiert über die Ausbreitung des Jacobskreuzkrauts und verweist auf das Merkblatt für Maßnahmen zur Eindämmung des Vorkommens von Jakobs-Greiskraut in Niedersachsen.

Umwelt- und Klimaschutzausschuss am 05.11.2024 – TOP 3 – 4.4 – Anlage 1

b) Herr Holsten teilt mit, dass die Samtgemeinde Zeven für die Treibhausgaseinsparungen durch Nutzung der drei E-Autos eine Prämie für das Jahr 2023 von insgesamt 600€ erhalten hat.

Umwelt- und Klimaschutzausschuss am 05.11.2024 – TOP 3 – 4.401

c) Herr Holsten berichtet, dass das Land Mittel für die Wärmeplanung im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 21.959 € gewährt.

Umwelt- und Klimaschutzausschuss am 05.11.2024 – TOP 3 – 4.407

d) Herr Holsten teilt mit, dass die Genehmigung für den Umbau der Grünschnittsammelstelle in Zeven vorliegt.

Umwelt- und Klimaschutzausschuss am 05.11.2024 – TOP 3 – 4.4

e) Herr Hansen erläutert anhand der beigefügten Power-Point-Präsentation das Klimakonzept der Samtgemeinde Zeven.

Umwelt- und Klimaschutzausschuss am 05.11.2024 – TOP 3 – 4.401 - Anlage 2

4. Einwohnerfragestunde

Keine

5. Künftige Beschäftigung eines Baumkontrolleurs/einer Baumkontrolleurin

Herr Holsten erläutert die Vorlage Nr. 296.

Ratsherr Bernert erkundigt sich nach den beruflichen Voraussetzungen eines Baumkontrolleurs/einer Baumkontrolleurin und ob diese Tätigkeit vom Bauhof übernommen werden kann. Herr Holsten informiert, dass hierfür eine Zusatzausbildung notwendig ist.

Ratsherr Meyer stellt den Antrag, die Vorlage Nr. 296 an den Samtgemeindeausschuss zur Entscheidung zu verweisen und bittet die Verwaltung zu prüfen, ob eine kommunale Zusammenarbeit mit anderen kleineren Gemeinden und ob eine Qualifikation bzw. Fortbildung eines Bauhofmitarbeiters möglich wäre. Dieses wird seitens der Verwaltung geprüft.

Diesem Antrag wird mit **7 Ja-Stimmen und einer Enthaltung entsprochen.**

Umwelt- und Klimaausschuss am 05.11.2024 – TOP 5 - Vorlage Nr. 296 – 1, 4.4

6. Ratsantrag der AG CDU/FDP in der Samtgemeinde Zeven vom 19.08.2024; Vorschlagskonzept Realisierung einer Buslinie von Scheeßel (Metronom) über Elsdorf nach Zeven-Aspe mit Anbindung Heeslingen

Ratsfrau Dettmer geht eingangs auf den Ratsantrag der AG CDU/FDP vom 19.08.2024 zum Vorschlagskonzept Realisierung einer Buslinie von Scheeßel (Metronom) über Elsdorf nach Zeven-Aspe mit Anbindung Heeslingen ein.

Herr Reuther stellt die Herausforderungen dieser Buslinie dar und weist auf die Zuständigkeit des Landkreises Rotenburg (W.) hin. Die Unternehmen wünschen sich eine Verbesserung des ÖPNV's in Bezug auf den LogIn Park in Elsdorf.

Herr Reuther trägt vor, dass die Buslinie 833 mangels Finanzierungsmöglichkeiten zunächst zurückgestellt wird, die Linie 800 verstärkt wird und dass das Anrufsammeltaxi in Form eines flächenmäßigen Angebotes im Dreieck Sittensen – Scheeßel – Zeven gemeinsam mit dem Landkreis Rotenburg (Wümme) fortentwickelt wird. Somit ergäbe sich auch die Möglichkeit, die Nachfrage auf der Linie Scheeßel Zeven mit zu ermitteln.

Anmerkung:

Der Ansatz wird bei 54700.431700 erneut erhöht, da der Landkreis Rotenburg (Wümme) die Umsetzung der Verstärkung der Linie 800 bereits zum 15.04.2025 plant. Der Landkreis Rotenburg (Wümme) berät hierzu aktuell. Die anteiligen zusätzlichen Kosten bei Umsetzung ab 15.04. betragen für die Samtgemeinde Zeven ca. 45.000 €. Damit der Umsetzung nichts im Wege steht, ist der Haushaltsansatz im Nachgang nochmals angepasst worden.

Der Umwelt- und Klimaschutzausschuss **empfiehlt einstimmig** folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Samtgemeinde Zeven beschließt, dass die Verwaltung gemeinsam mit dem Landkreis Rotenburg (Wümme) das angestrebte und dargestellte Konzept für eine Fahrplanverbesserung der Linie 800 mit angepasster Linienführung im Bereich Elsdorf zunächst umsetzt. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Landkreis Rotenburg (W.) eine Machbarkeitsstudie beginnend für Linie 833 Scheeßel – Elsdorf (später Zeven-Aspe – Heeslingen) zu erstellen.

Umwelt- und Klimaschutzausschuss am 05.11.2024 – TOP 6 – Vorlage. 295 – 02, 4.102

7. Haushalt 2025 - Teilhaushalt 4

Herr Holsten stellt die Haushaltsvoranschläge für das Haushaltsjahr 2025 der Produkte 54700 und 56100 vor. Auftretende Fragen der Ratsmitglieder werden von Herrn Holsten und Herrn Reuther beantwortet.

54700 ÖPNV

Der Haushaltsansatz wird bei dem Konto 431700 Zuschüsse an private Unternehmen von 223.000 € auf 250.000 € erhöht. Die zusätzlichen Mittel sind für die Erstellung der Machbarkeitsstudie vorgesehen.

Der ursprüngliche Ansatz 2025 wurde im Vergleich zu 2024 um die anteiligen Kosten in Höhe von 60.000 € der Linie 833 Zeven-Scheeßel reduziert.

56100 Umwelt- und Naturschutz

Finanzhaushalt

Der Haushaltsansatz wird bei dem Konto 681200 Investitionszuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbände auf 600.000 € erhöht.

Der Umwelt- und Klimaschutzausschuss empfiehlt dem Rat **einstimmig** die Veranschlagung der im Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2025 der Produkte 54700 und 56100 vorgesehenen Haushaltsmittel mit den entsprechenden Änderungen.

Umwelt- und Klimaschutzausschuss am 05.11.2024 - Vorlage Nr. 290 – 4.4, 02, 2

8. Haushaltsplanung 2025 (Produkt 55300)

Frau Bluhm stellt die Haushaltsvoranschläge für das Haushaltsjahr 2025 für das Produkt 55300 vor. Auftretende Fragen der Ratsmitglieder werden von Frau Bluhm beantwortet.

Der Umwelt- und Klimaschutzsausschuss stimmt den Haushaltsansätzen für das Produkt 55300 **einstimmig** zu.

Umwelt- und Klimaschutzsausschuss am 05.11.2024 - Vorlage Nr. 287 – 3, 2

9. Antrag der CDU/FDP-Gruppe vom 19.08.2024 - Weitere Bestattungsformen auf den Friedhöfen der Samtgemeinde

Ratsherr Klie stellt den Ratsantrag der CDU/FDP-Gruppe vom 19.08.2024 auf weitere Bestattungsformen auf den Friedhöfen der Samtgemeinde vor.

Frau Bluhm zeigt zur Veranschaulichung Bilder möglicher Bestattungsformen.

Ratsherr Klie stellt den Antrag, die Verwaltung mit einem Gestaltungsvorschlag für die Friedhöfe der Samtgemeinde Zeven, zunächst der Friedhof in Zeven, der dem heutigen und zukünftigen Bedarf an den vielfältigen Bestattungsformen berücksichtigt, zu beauftragen.

Diesem Antrag wird **einstimmig** entsprochen.

Der Umwelt- und Klimaschutzsausschuss **empfiehlt einstimmig** folgende Beschlussfassung:

Der Rat entscheidet über den Antrag wie folgt:

Die Verwaltung wird Gestaltungsvorschläge für die Friedhöfe der Samtgemeinde Zeven, zunächst für den Friedhof in Zeven, die dem heutigen und zukünftigen Bedarf an den vielfältigen Bestattungsformen berücksichtigen, erarbeiten.

Der Umwelt- und Klimaschutzsausschuss am 05.11.2024 – Vorlage Nr. 275 – 3, 4.4

10. Besichtigung des Friedhofes Selsingen

Der Umwelt- und Klimaschutzsausschuss **entscheidet einstimmig**, den Vorlage Nr. 292 ruhen zu lassen.

Umwelt- und Klimaschutzsausschuss am 05.11.2024 – Vorlage Nr. 292 – 3, 4.4

11. Evaluierung des Freiflächenphotovoltaikkatasters

Herr Schiemann stellt die Evaluierung des Freiflächenphotovoltaikkatasters vor. Ratsherr Pries führt zu den Möglichkeiten der kommunalen Beteiligung sowie Einnahmen aus der Gewerbesteuer bei Freiflächenphotovoltaikanlagen aus.

Der Umwelt- und Klimaschutzsausschuss empfiehlt dem Samtgemeinderat **einstimmig** eine jährliche vollumfängliche Evaluierung des Freiflächenphotovoltaikkatasters und dessen Beratung im Umwelt- Wegeausschuss

Umwelt- und Klimaschutzsausschuss am 05.11.2024 - Vorlage Nr. 291 – 4.107

12. Anfragen

Ratsherr Meyer erkundigt sich nach einer Übergangslösung für die Entsorgung von Grünschnitt während des Umbaus der Grünschnittsammelstelle. Herr Holsten verweist auf die Nutzung der Grünschnittsammelstellen in den umliegenden Gemeinden.

Umwelt- und Klimaschutzsausschuss am 05.11.2024 – TOP 12 – 4.4

Ende der Sitzung: 17.30 Uhr

Susanne Mrugalla
Vorsitzende

Mathias Holsten
Samtgemeindebürgermeister i.A.

Franziska Dittmer
Protokollführerin